

326/4

BURGENLÄNDISCHES  
VOLKSLIEDARCHIV  
63/4

4

Burgenländisches  
Volksliedarchiv

63/4



zu sammeln.

als der Knopf in die Fremde zog, was-gerst so für Mädchen. So spindelt ihr nicht ein ein'zigs netz

das was man spaz nicht brauchen.

Korrektur: Korda 1940

- 2.) Und als der Knopf von der Fremde kam  
in Mutter vor dem grüßten Horn,  
"Gieß Geth, gieß Geth, Lieb Mütterlein,  
was folt ihr ein' Hülfslein?"
- 3.) Wo ich meine Tochter hab,  
das kann ich ~~die~~ prägen,  
in der Aumman leucht, auf hüpfen drauf,  
was man spaz nicht für brauchen.
- 4.) Und als der Knopf in die Aumman trat,  
sagt Aumman so so braunen, (pfinnen)  
sagt Jungferlein ihr bei die Aumman  
und lichter ein für Aumman.
- 5.) So zog die Aummanpflein ab  
und spindelt ihr in die Aumman,  
sagt du mein Schutz auf Aumman bist,  
"Das kann ich gar nicht glauben."
- 6.) Aumman zog so für Aumman pflein  
und spindelt ihr in die Aumman,  
was man spaz nicht für brauchen,  
was man spaz nicht für brauchen.
- 7.) Gebt mir ein Geth mit Aummanpflein  
sings Aumman ein Aumman,  
sagt mir mein Lieb in die Aumman,  
für soll in mir Aummanpflein!
- 8.) Was soll auf im Aumman Geth blühen?  
was Aumman in. Das Aummanpflein,  
was Aumman in. Das Aummanpflein,  
soll auf im Aumman Geth blühen.